

Das Update zum Impact-Fonds „Best of Green & Common Good“

Ausgabe Mai 2024



best of
green &
common
good

1. Marktumfeld

Nach einem erfolgreichem Jahresstart 2024, entwickelten sich die globalen Aktienmärkte im Monat April negativ. Während der US-Index S&P500 den Monat mit einem Minus von -4,2% beendete, musste der Deutsche DAX bzw. der Europäische STOXX50 den Monat mit einem Minus von -3,0% sowie -3,2% beenden. Im Gegensatz dazu schloss der Best of Green and Common Good den Monat mit einem Minus von -2,1% ab, wodurch wir erneut leicht besser als die Benchmarks performt haben.

Insbesondere die Titel aus dem Technologie- sowie Gesundheitsbereich kamen im April unter Druck und es waren deutliche Gewinnmitnahmen bei diversen Einzeltiteln zu sehen. Dies ist insbesondere auf die enttäuschenden US-Konjunkturdaten zurückzuführen. Nachdem die Inflation in den USA erneut einen leichten Anstieg von 0,3% auf 3,5% im März verzeichnet hat, stiegen die Arbeitskosten ebenfalls unerwartet hoch auf 1,2%, wodurch Sorgen über eine anhaltende Lohninflation ausgelöst wurden. Weiterhin will die Serie an guten Arbeitsmarktdaten nicht abreißen. So entstanden in den USA im März über 303.000 neue Jobs außerhalb der Landwirtschaft, wohingegen Experten lediglich mit einem Anstieg um 200.000 gerechnet hatten. Dies untermauert die Resilienz der US-Wirtschaft und wirft die Frage auf, ob schnelle Zinssenkungen überhaupt notwendig sind. In Europa hingegen nähert sich die Inflation mit 2,4% im März der Zielmarke von 2% an, was auf baldige Zinssenkungen schließen lässt. So erwarten Experten eine erste Zinssenkung der EZB bereits für Juni, was einen erneuten Aufschwung der Aktienmärkte mit sich bringen könnte.

2. Unternehmensnews



Überraschende Quartalszahlen

Der Solarmodulhersteller First Solar meldete für das erste Quartal 2024 überraschend starke Quartalszahlen mit einem Gewinn von USD 237 Mio., verglichen mit dem Vorjahresgewinn von lediglich USD 43 Mio. Dies untermauert die steigende Nachfrage nach Solarenergie und könnte der gesamten Solarbranche zu einem erneuten Aufschwung verhelfen.



Mehrere Großaufträge

Die Nachfrage an IT-Lösungen des Software Entwicklers für den ÖPNV ist aktuell enorm. So konnte sich das Unternehmen alleine dieses Jahr bereits zwei internationale Großaufträge im Gesamtwert von mehr als EUR 200 Mio. sichern, welche den ohnehin schon bestehenden Auftragsbestand von EUR 200 Mio. deutlich anheben. Dies sorgt für erfreuliche Kursverläufe.

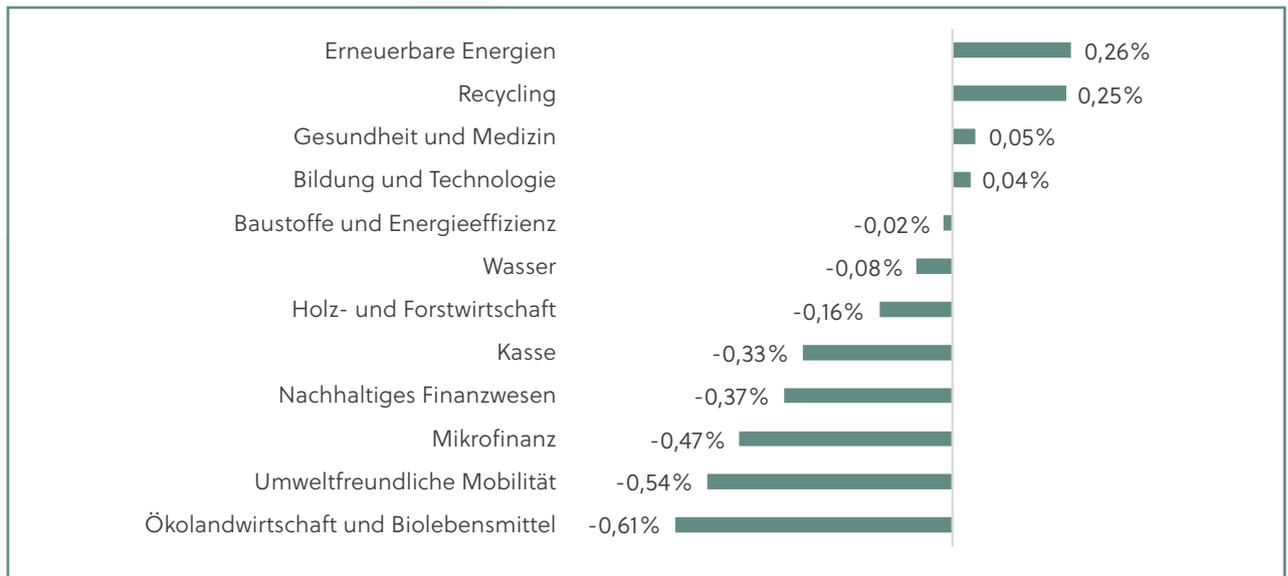
3. Portfolioentwicklung

Während die vergangenen Monate von einer hohen Aktivität im Portfolio geprägt waren, führten wir im April nur wenige Transaktionen durch. Zum einen wurden Gewinne bei **Micron Technologies** auf Grund der starken Performance während der vergangenen Monate sowie bei **Encavis** auf Grund des Übernahmeangebots realisiert. Zum anderen wurde der Titel **ONO Pharmaceuticals** wegen der stagnierenden Entwicklung verkauft. Weiterhin wurden **Alstom** und **American Water Works** nach bislang enttäuschender Performance an ihren Jahrestiefpunkten nachgekauft. Bei Betrachtung der einzelnen Gemeinwohlbranchen lässt sich feststellen, dass insbesondere die Werte aus dem Technologie-, Gesundheits- sowie aus dem erneuerbaren Energie-Sektor unterdurchschnittlich performt haben. Durch strategische Nachkäufe in den kommenden Wochen könnte hier der durchschnittliche Einkaufspreis gesenkt werden.

4. Renditekontribution

Top 5 Aktien	Renditebeitrag	Flop 5 Aktien	Renditebeitrag
INIT SE	0,23%	Tomra Systems ASA	-0,31%
ResMed Inc.	0,21%	Intel Corp.	-0,31%
Alstom SA	0,14%	Carl-Zeiss Meditec AG	-0,31%
Arcadis NV	0,13%	ABO Wind AG	-0,22%
Fresenius SE	0,11%	Molina Healthcare Inc.	-0,19%

Insgesamt schlossen 40 Portfoliotitel in diesem Monat im Minus und 22 Titel im Plus. Die Renditeverteilung (in %) von -2,1% Monatsperformance gliedert sich nach unseren zehn Gemeinwohlbranchen wie folgt:



5. Fazit

Nach einem positiven Start ins Jahr erlebten die Aktienmärkte im April leichte Rückgänge, bedingt durch Gewinnmitnahmen und Unsicherheiten hinsichtlich möglicher Zinssenkungen. Besonders betroffen waren die wachstumsstarken Sektoren Technologie, Gesundheit & Medizin sowie erneuerbare Energien. Dank erfreulicher Inflationsdaten für April blieb die Hoffnung auf eine baldige Zinssenkung der FED bestehen, was den Aktienmärkten Anfang Mai erneut Auftrieb verschaffte. Wir halten an unserer aktuellen Positionierung fest und sind überzeugt, dass positive Unternehmensnachrichten aus der Berichtsaison unserer Portfoliounternehmen, zusammen mit den erwarteten Zinssenkungen, zu einem weiterhin positiven Börsenjahr 2024 beitragen werden.

Daten vom 22. Mai 2024; Quellen: Eigene Informationen, Fondsweb, Koyfin; Disclaimer: Bei den hier aufgeführten Informationen handelt es sich grundsätzlich um Marketingmitteilungen und nicht um Finanzanalysen. Sie stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot bzw. eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf der genannten Finanzprodukte dar. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen und jede Haftung von Schäden abgelehnt, welche sich aus der Verwendung/ Weitergabe dieser Informationen ergeben.